

[fol. 3v]

	³ Vmb Prot	fl.	1	52	—
	Prandtwein 4 Mas, iede <i>per 10 kr., thuet</i>	fl.	—	40	—
	Item vmb Lorber	fl.	—	8	—
	Denen Malzvmbschlägern fihr zway Halbe Viertl Vas	fl.	7	13	—
<i>Schreiberey</i>	Vmb 2 Riss Landtsperger Papier ausgelögt	fl.	3	20	—
<i>Ainzig</i>	Christoph Zieglmayr, Cramer in Kelhaimb, fihr das Branger Gras ad <i>Festum</i> <i>Corporis Christi</i> ⁴ entricht	fl.	1	48	—
<i>Idem</i>	Item Mathiasen Rieder, Fuehrman in Kelhaimb, fihr die Branger Stauden erlögt	fl.	1	—	—
	<i>thuet</i>		16	1	—

[fol. 4r]

Holzhauer- lohn im Ge- hilz Hien- berg	In dem Churfürstlichen Gehilz Hien- berg hat Georg Altman <i>et</i> <i>Cons.</i> zum Churfürstlichen Preuwerkh 271 Claffter Veichten Sudtholz abgehaut, denen ab ieder Claffter 13 kr., zusamb aber vermög Scheins <i>sub dato 30. May A^o</i> 1698 bezalt worden, <i>id est</i>	fl.	58	43	—
<i>Idem</i>	Von obgedachten 271 Claffter Veichten Sudtholz dem Churfürstlichen Yberreitter alhier vnd Georgen Schamberger, Holzmessern, ab zu- zählen vnd mit rotter Farb zu mörkhen, ieden 30 kr., dann vmb 3 kr. rotte Farb be- zalt, thuet	fl.	1	3	—

³ Dieser und die folgenden vier Absätze sind mit einer nach rechts offenen Klammer umfaßt und mit „Malzymb- / schlag“ bezeichnet.

⁴ Fronleichnam, 29. Mai 1698.